

# Halle'sche Zeitung

## Landeszeitung für die Provinz Sachsen

Nr. 607.

für Anhalt und Thüringen.

Jahrgang 196.

Erste Ausgabe

Verleger: **W. G. G. G.** Halle a. S., Markt 15. Druck: **W. G. G. G.** Halle a. S., Markt 15. Druck: **W. G. G. G.** Halle a. S., Markt 15.

Verleger: **W. G. G. G.** Halle a. S., Markt 15. Druck: **W. G. G. G.** Halle a. S., Markt 15. Druck: **W. G. G. G.** Halle a. S., Markt 15.

Geschäftsstelle in Halle a. S., Leipzigerstr. 37, Hinterhaus. Telefon Nr. 158. Eingang Nr. Brauhausstr. Schließung: Dr. Kautzer, Göttingerstr. 11, Halle a. S.

Wittwoch, 30. Dezember 1903.

Geschäftsstelle in Berlin, Bernburgerstr. 3. Telefon-Nr. Via Nr. 11 494. Druck und Verlag von **W. G. G. G.** in Halle a. S.

### Neue Abonnements

für das 1. Quartal 1904 auf die

### Halle'sche Zeitung

werden fortwährend von allen Postanstalten und Briefträgern, sowie in Halle a. S. bei der Expedition Große Brauhausstraße 30 (Sternbogen-Passage) entgegen genommen. Abonnementpreis für das 1. Quartal bei den Postanstalten **M. 3.—**, für Halle a. S. **M. 2.50**. Halle a. S., im Dezember 1903.

Expedition der Halle'schen Zeitung.

### Die Lage in Ostasien

Scheint sich während der Festtage nicht wesentlich geändert zu haben. Sowohl die japanische wie die russische Regierung versuchen, wie das wohl stets unmittelbar vor dem Ausbruch der Feindseligkeiten der Fall ist, beiderseitig ihre Friedensliebe, während die militärischen Kreise sowohl in Tokio wie in Rußland, insbesondere die russischen Offiziere in der Wambuschure zum Vornüchtern drängen. Rußlands Politik scheint dabei hauptsächlich darauf hinauszulaufen, möglichst geräuschlos im Norden von Korea Fuß zu fassen. Vielleicht geht man russischerseits auch die Woiwot und Hofmann, auf der fibrillären Eisenbahn Truppen nachzuschieben. Das würde natürlich in dieser Jahreszeit ganz besondere Schwierigkeiten haben, doch dürfte auch Japan mit diesem Gesichtspunkte zu rechnen haben. Man wird deshalb den Ausbruch von Feindseligkeiten wohl erst bei Eintritt der milderen Jahreszeit erwarten dürfen. Dieser Sachlage entspricht es, daß Rußland in der Stille alle Vorbereitungen trifft, dabei aber seinerseits alles vermeidet, was an überflüssige Herausforderungen grenzt und insbesondere es darauf anlegt, Japan die Kriegserklärung zu überlassen. Daher dem auch das Bestreben, zu verhandeln und damit Zeit zu gewinnen, vielleicht selbst um den Preis einiger kleiner, sachlich bedeutungsloser Zugeständnisse in Korea. Für den Wambuschure freilich dürfte Rußland jede Verhandlung mit Japan ablehnen und die Regelung der dortigen Verhältnisse einer Verständigung mit China vorbehalten. Nachdem Rußlands ungewöhnliche Absichten auf die Wambuschure aller Welt klar geworden sind, gibt es ja auch, im Grunde genommen, dort nichts mehr zu verhandeln.

In den koreanischen Häfen sind inzwischen Truppen ausgedockt, die Japan die vierteljährliche Veranlassung geboten haben, dorthin Schiffe zu entsenden. Ferner sucht Japan sich Geld zu verschaffen, um die Eisenbahn von Seoul nach Pusan auszubauen. Wenn man die beiderseitigen Streitkräfte gegeneinander rein zifferlich abwägt, so würde Japan mit im ganzen etwa 220 000 bis 240 000 Mann Mann und Reserve, die für den Feldzug verfügbar wären (die japanische Landwehr darf nur zur Verteidigung des Landes selbst Verwendung finden), Rußland um das Doppelte überlegen sein. Ebenso würde die japanische Flotte der in den ostasiatischen Gewässern stehenden russischen Seemacht überlegen sein. Auch in der Besetzung ist Japan Rußland voraus, da das feinkalibrige japanische Gewehr besser ist als das russische und namentlich die japanische Artillerie über vorzügliche Geschosse verfügt. Rußland hat deshalb auch das Bestreben, sein ostasiatisches Geschwader durch Hinwendung weiterer Seefächtschiffe zu verstärken. Dem Kriege, der schließlich doch unausweichlich sein wird, sieht die Welt aber wohl hauptsächlich aus einem anderen Grunde mit berechtigter Spannung entgegen. Denn er wird die Beantwortung der großen weltgeschichtlichen Frage zu deuten haben, ob in der Tat das Zwergenvolk den Anspruch rechtfertigen wird, das Kreuzer Ostiensens darzustellen, und ob der japanische Soldat dem allerdings eine große persönliche Fähigkeit im Ertragen von Strapazen nachgerühmt wird, dem russischen Soldaten entfernt gewachsen sein wird. Die Entscheidung würde in Grunde genommen doch wieder die Frage zu beantworten haben, ob dem Kaufstierum oder der mongolischen Klasse der geschichtliche Vortritt gebührt. Wir glauben, zum Schluß werden die Kaufstier die Sieger bleiben.

### Deutsches Reich.

Halle a. S., 29. Dezember.

Vom deutschen Kriegereinswesen.

Das deutsche Kriegereinswesen, seine Ziele und seine Bedeutung für den Staat ist der Titel einer kleinen Schrift, welche gegenwärtig durch die Zentralleitung des deutschen Kriegereinswesens verbreitet wird. Die Schrift verfolgt den Zweck, die weitesten Volksschichten, insbesondere die höheren Stände, auf die Ziele der deutschen Kriegereinsvereine aufmerksam zu machen. Herausgegeben aus dem Bedürfnis der Pflege geistlicher und werktätiger Kameradschaft, hat sich im Laufe der Zeit als die vornehmste Aufgabe dieser Vereine die Zweckbestimmung ihrer Satzungen herausgebildet, die Liebe und Treue zu Kaiser und Reich, Landesfürst und Vaterland bei den Mitgliedern zu pflegen und zu betätigen. Niemand kann einem Kriegereinsverein angehören, der nicht treu zu Kaiser und Reich steht, der nicht national gesinnt ist. In einem Kriegereinsverein kann daher nicht aufgenommen werden oder in ihm verbleiben, wer der sozialdemokratischen Partei angehört oder sie unterstützt. Die Kriegereinsvereine haben sich aber ferner nach ihrer Satzung nicht mit der mechanischen Ausübung sozialdemokratischer Gesinnung befähigen, sie haben satzungsgemäß auch für Pflege und Betätigung monarchischer Gesinnung unter ihren Mitgliedern zu sorgen. Die deutschen Kriegereinsvereine sind hiernach auf Grund ihrer Satzungen Kampfpartei gegen die Sozialdemokratie und Sammelstätten für die ehemaligen Soldaten aus aller bürgerlichen politischen Parteien. Mit Rücksicht auf diesen letzten Charakter hat die Satzungsvorschrift, daß die Erörterungen über politische und religiöse Dinge in den Vereinssitzungen ausgeschlossen sind, den ganz bestimmten Sinn, daß politische und religiöse Meinungsverschiedenheiten der bürgerlichen Parteien von der Erörterung ferngehalten werden müssen, denn nur auf diese Parteien ist in Kriegereinsvereinen Rücksicht zu nehmen. — Die weitere Forderung ist, daß die Kriegereinsvereine niemals in den Dienst einer bestimmten politischen Partei gestellt werden dürfen. Denn in den Kriegereinsvereinen ist der Boden gegeben, in dem sich die patriotisch gesinnten ehemaligen Soldaten aller Parteien und aller religiösen Bekenntnisse vereinen können zur idealen Pflege ihrer monarchischen und vaterländischen Gesinnung und durch Pflege, Betätigung und weitere Verbreitung dieser Tugenden, zur positiven Bekämpfung der Sozialdemokratie. Hier kann auch vor allem der Arbeitgeber das Kaiserwort erfüllen: „Sucht die Fühlung mit Euren Arbeitern!“ Von diesen Gesichtspunkten aus richtig geleitet, wird das Kriegereinswesen mit der Zeit von Segen für den Staatsgedanken sein und auf die Wiedergeburt und politische Erziehung des Volkes günstig einwirken. Der Geist des Kriegereinswesens wird allmählich aus den Vereinen heraus auf weitere und weite Kreise einwirken. Die immer unabweisbarer sich ankündigende Forderung unseres vaterländischen Lebens, daß die bürgerlichen Parteien bezüglich ihrer Stellung gegenüber der Sozialdemokratie ihren Partikularinteressen vergessen und sich zusammenschließen müssen, kann von niemand wohl bessere Richtung finden und planvoller unterstützt werden, als durch die Kriegereinsvereine. Dies kann zwar nicht direkt durch die Vereine und auch nicht in ihnen geschehen, aber das Schwergewicht des Kriegereinswesens wird naturgemäß mehr und mehr auch außerhalb der Vereine wirksam werden. Die Kriegereinsvereine sollen innerhalb der Vereinssitzungen und nationalen Sinn pflegen, damit die Mitglieder in außerhalb der Vereine als Staatsbürger betätigen.

In Erkenntnis dieser wichtigen Aufgaben hat, wie wir schon mitteilen in der Lage waren, der diesjährige Vertretertag der Zentralvereinigung des deutschen Kriegereinswesens, des Vorkriegereinswesens, entsinnig folgende Resolution gefaßt: „Die Vertreter der im Vorkriegereinswesen betätigten deutschen Landes-Kriegereinsverbände erkennen einmütig als ihre Pflicht und als ihre Aufgabe an, im Kampfe gegen die Sozialdemokratie sich nicht auf die Anrede und auf den Ausspruch der sozialdemokratischen Elemente zu beschränken, vielmehr und vornehmlich auch in diesem Kampfe durch Auffklärung und Belehrung ihrer Kameraden der Sozialdemokratie entgegenzuarbeiten und nach innen, sowie nach außen mit allen geeigneten Mitteln darauf hinzuwirken, daß die Ausübung der staatsbürgerlichen Rechte der Kameraden im Sinne der staatsrechtlichen Ideen gefördert und gefördert wird.“ — Um dieses Programm der deutschen Kriegereinsvereine in die Wirklichkeit umzusetzen, ist einmal erforderlich, daß ihre Anzahl genügend groß ist. In den deutschen Landes-Kriegereinsverbänden sind zur Zeit rund 25 000 Vereine mit 2,1 Millionen Mitgliedern vereinigt, und diese

zahl ist einer erheblichen Steigerung fähig. Zweitens ist notwendig, daß alle Schichten der Bevölkerung, auch die oberen Klassen, in den Kriegereinsvereinen tatkräftig zusammenarbeiten. Denn von einer fruchtbringenden Wirksamkeit der Kriegereinsvereine im Sinne der Zurückdrängung der Sozialdemokratie kann nur dann die Rede sein, wenn diejenigen Klassen, die im bürgerlichen und herrschaftlichen Leben die Führenden sind, auch in den Kriegereinsvereinen die Führung in die Hand nehmen und außerhalb der Vereine im Sinne des Kriegereinswesens im politischen Leben tätig sind. Drittens ist möglichst hohe wirtschaftliche Leistungen der Kriegereinsvereine notwendig, um den Massen der wirtschaftlich Schwachen möglichst viel bieten zu können. Die jetzigen Leistungen — im Jahre 1902 gaben die deutschen Kriegereinsvereine an Unterhaltungen und für Wohlfahrtspflege im ganzen etwa drei Millionen Mark aus — sind zwar sehr achtungswert, sie bedürfen aber noch erheblicher Vermehrung. — Die treffliche Schrift schließt mit einem dringenden Appell an die höher stehenden Volksschichten, den Kriegereinsvereinen beizutreten und ihnen die Mittel zuzuführen, deren sie zur Erfüllung ihrer wichtigsten Aufgaben vorzudringen bedürfen. Damit sie zum Kristallisationspunkt für die Sammlung aller Vaterlandsfreunde gegenüber der Sozialdemokratie werden.

### Stimmungsfrage, Krimmischer, Euzo Brentano.

Es ist bezeichnend, in wie verlogener Weise das Weichnachtsfest seitens der sozialdemokratischen Presse zur Stimmungsfrage für den frivolen sozialdemokratischen Uebermut in Krimmischer benutzt worden ist. Die Weichnachtsnummer des „Vorkämpfers“ trugte von Schauerartikeln: „Dunkel Weichnachts“, „Von den Verarmten der Armen“, „Weihnachten einer Konfektionsarbeiterin“, „Das Proletariat der Weichnachtsstrassen“ usw. Sieht man sich nun den Inhalt der Weichnachtsnummer des „Vorkämpfers“ an, so findet man ganze Seiten gefüllt von den Angaben der armen Arbeiter aufgeföhrt werden, für die sie also doch wohl Geld übrig haben müssen. Da sind zunächst in Witten die Berliner Theater, Zirkus, Tingeltangel, weiter eine ganze Reihe von anderen „Weichnachts-Matinee“, „Großen Weichnachtsveranstaltungen“, „Großen Vorträgen“, „Doppelkonzerten“ usw. Wir freuen uns, wenn die Arbeiter die Mittel haben, all diesen verlockenden Nuten zu folgen und sich und ihren Familien Götterfreuden auch in weiteren Kreisen zu verschaffen. Dann soll man aber nicht in einem Atem von den Verarmten der Armen, von „Hungerlöhnen“ und anderenlei von der Weichnachts- und Genußsucht der bürgerlichen Gesellschaft reden. Die Berliner Gewerkschafts-Kommmission hatte bis 24. d. M. abends von der Berliner Arbeiterkammer für die Krimmischer 155 752 Mark zusammengebracht. Alle Wahrung vor dieser Preisfreiheit und Solidarität! Aber solche Weichnachtsreden doch gegen die „spärliche Not“ und „Ausbeutung der Arbeiter“, wie sie die Sozialdemokratie heuchelt. Wir wiederholen die Hoffnung aus, daß auch die Unternehmer, sobald die Arbeiter nicht herausfordern als „Zwang“ unter der roten Fahne auftreten werden, zu Verhandlungen und Entgegenkommen bereit sein sollten. Wir müssen aber befehlen, daß es zum Frieden dient, wenn, wie das tatsächlich der Fall, aus dem bürgerlichen Lager dieselbe einseitig und unrichtig für die Streitenden gegen die Staatsbehörden und Unternehmer Stellung genommen wird. Als Probe mag folgendes dienen: Professor Brentano, der von uns freilich längst nur noch als fommige Figur angesehen, von vielen Kreisen aber leider noch immer für ernst genommen wird, sagt in einem Artikel, den ein Münchener Blatt veröffentlicht und der den jährlichen Tadel gegen die sachliche Staatsverwaltung und gegen die Krimmischer Administration enthält, wörtlich: „Ja, selbst Weichnachtsbescherungen zu gunsten der Ausgehenden und ihrer Familien sind polizeilich verboten worden.“ Tatsächlich haben die Weichnachtsbescherungen in ausgiebigster Weise stattgefunden, und schon bevor Professor Brentano seinen Artikel am 24. Dezember schrieb, war allgemein bekannt, daß sie stattfinden würden. Dem „Vorkämpfer“ a. B. hatte sich ein paar Tage vorher sein Gewächstsmann als Krimmischer die reichen Sendungen und Vorbereitungen eingehend geschildert und gelobt: „Die Weichnachten kann man nicht verlieren.“ Die Behauptung des Herrn Professor Brentano ist also unrichtig und geeignet, aufreizend statt zum Frieden zu wirken. Ob ein „berühmter“ Sozialpolitiker nicht die Pflicht hätte, bevor er in hochwürdiger Sache ex cathedra spricht, sich besser zu informieren oder sich weniger mißverständlich auszudrücken, überlassen wir dem Urteil unserer Leser.

### Ein neues Sparkassen.

Seit einiger Zeit beschäftigt sich die öffentliche Meinung mit einem Plane des Herrn Scherl, des bekannten Verlegers des „Berl. Lokalanzeigers“, der „Wache“ und zahlreicher anderer





# Inventur-Ausverkauf

## C. A. Boegelsack, Gr. Ulrichstrasse 18.

81951

hat begonnen.  
Fabelhaft billige Preise  
für Kleiderstoffe, fertige  
Kleider, Mäntel-Kon-  
fektion, Morgenröcke usw.

### Vorläufige Anzeige.

**Kaisersäle** (grosser Saal).  
Freitag, den 1. Januar  
bis (8194)  
Montag, den 4. Januar:  
**Humoristische Abende**  
der  
**Neumann-Bliemchen-**  
Sänger.  
Direktion:  
**Emil Neumann.**  
9 erstklassige Kräfte.

Butterformen Gr. Märkstr. 23.  
(8187)

Die **Wollwatte** ge-  
weisserte  
**Unterhosen, Jacken,**  
**Soeken, Strümpfe**  
empfiehlt als (8197)  
bestes Schutzmittel  
gegen Rheumatismus  
**H. Schnee Nachf.**  
A. Ebermann,  
Galle a. S., Gr. Steinstr. 84.

## Feinster Düsseldorfer Silvester-Punsch

Rum-Punsch, Arrak-Punsch, Burgunder-Punsch, Kaiser-, Jahrbünder- und Ananas-Punsch  
1/2 Fl. von 1,25, 1/4 Fl. von 2,25 Mk. an.

**Alten feinen Rum** **Hochfeinen Arrak**  
1/2 Fl. 1,10, 1,60, 2,10  
1/4 Fl. 2,-, 3,-, 4,-, 6,-  
1/2 Fl. 1,30 und 1,80  
1/4 Fl. 2,50 und 3,50  
Bei Abnahme von 6/1 Flaschen, auch sortiert, 25 Pfg. per Flasche billiger.

## Deutschen und Französischen Kognak

von Olard Dupuy, Menkov & Co., Hennessy & Co.  
Original-Abzüge Spezialität 1878er und 1865er Flasche 7,50 Mk.  
**Kaiser - Malossol, Holländer und Natives Austern**  
sowie aus unserer Stadtküche  
**geschmackvoll garnierte warme und kalte Schüsseln  
und Platten**  
in bekannt feinsten Qualitäten zu mässigen Preisen  
empfehlen

## Pottel & Broskowski, Weingrosshandlung.

Ein neuer Frauenberuf eröffnet  
sich j. Damen durch die Ausbitte, als  
Chemikerin. Prof. durch Dr. G.  
Schneider, Halle a. S., Steinstr. 1.  
(8186)

### Gin guter Hausrunk

ist das nach neuem Verfahren  
hergestellte,  
**gut abgelagerte**  
**Hausbier in Flaschen**  
à 6 Pfg. (7263)

**Export-Doppelbier**  
in Flaschen à 10 Pfg. von  
**Heinrich Müllers Wwe.,**  
**Schwemme-Druckerei.**  
Fernsprecher 2649.

Wettern (Montag) nachmittag 1/2  
ein schwärzer (8188)

**Seal-Muff,**  
ein weisses Lakentuch mit Zeichen  
A. L. enthaltend, beschichtet  
worden. Wir bitten, denselben bei  
uns umtauschen zu wollen.  
**Geschw. Jüdel,**  
Seipzigstrasse 101.

**Für schulpf. Mädchen**  
wird gute Familienpenion frei.  
Rühres bei Garel, Steinstr. 111.  
(8208)

**5 Mf.** für einen armen Kranken  
am 2. Feiertage in der Paulskirche  
der Rollenbüchse mit best. Dant  
entnommen. **A. v. Broecker.**

## Subskription

M. 3 500 000, - 3 1/2 % auf den Inhaber lautende Schuldverschreibungen

## Herzoglichen Landeskreditanstalt in Gotha vom Jahre 1903.

Die Schuldverschreibungen sind in Gemässheit des Bürgerlichen Gesetzbuches im ganzen Deutschen Reiche zur Anlegung von **Mündelgeldern** verwendbar.

Zu der am Mittwoch, den 30. Dezember cr. zum billigen Kurs von **99,95%** stattfindenden Zeichnung auf obige Schuldverschreibungen nehmen Anmeldungen kostenfrei entgegen

## Peckolt & Raake, Bankgeschäft, Halle a. S., Riebeckplatz.

## Spar- u. Vorschuss-Bank

Fernspr. 102. zu Halle a. S. Rathausstr. 4.  
Annahme von Barcinlagen gegen tägliche Ab-  
hebung und 3- oder 6 monatliche Kündigung.  
An- und Verkauf von Wertpapieren, Check-  
verkehr, Wechsel-Verkehr für In- und Ausland.  
Annahme von offenen Depôts, Verwaltung und  
Kontrolle betrefss Verlosung etc. von Wertpapieren,  
Entgegennahme und Verwahrung verschlossener Depôts.  
Verkaufsstelle von Pfandbriefen der  
**Deutschen Hypothekenbank Meiningen**  
und anderer erster Hypothekenbanken.  
Die am 1. 1. 04 fälligen Coupons werden bereits  
von jetzt ab an unserer Kasse eingelöst.  
**Spar- u. Vorschuss-Bank zu Halle a. S.**  
Fahl. Fass. (7606)

## Ernst Haassengier & Co., Bankgeschäft, Halle a. S.,

empfehlen ihre Dienste für alle bankgeschäfl. Transaktionen,  
u. a. für (8116)  
**An- u. Verkauf v. Effekten - Diskontierung  
guter Wechsel - Inkasso - Konto-Korrent-  
Depositen-, Check- u. Lombard-Verkehr.**  
**Hypotheken-Verkehr.**  
Kostenfreier Verkauf bis 1912 unkündbarer sicherer  
3 1/2-, 3 3/4- u. 4%iger Hypotheken-Pfandbriefe.

## Königstädtische Vorschule für Knaben

Halle, Königstrasse 81.  
Unterriehrt durch eine Lehrerin und einen Lehrer.  
**Vertretlerin: Luise Staabs.**  
Für die Inserate verantwortlich: Otto Pratzel, Halle a. S.

J. Mädchen oder auch Kinder  
finden zum 1. Januar oder später  
in meinem Pensionat freundliche  
Aufnahme. Zf. u. Z. c. 69 an  
die Grönd. b. Sig. erbeten. (8146)

stets scharf!  
Kronenritt unmöglich!  
Original-H-Stollen  
Zum Schutz  
gegen Nach-  
ahmungen trägt  
jede Flasche  
ein  
L  
CO  
Fabrikmarke.  
Beim Einkauf  
achte man hier-  
auf und weise  
jede Nachah-  
mung, weil  
unternehmlich  
zurück.  
**Leonhardt & Co**  
Berlin-Schöneberg  
Preise wieder ermässigt  
Neue Katalog gratis

Material-, Colonial-, Spirituosen-  
Zigaretten-Geschäft  
mit Grundrind, in guter Geschäftslage  
von Prominenz, voll-  
ständig blickt bei mässiger An-  
zahlung verkäuflich. (8170)  
**Meyer & Co., Halle a. S.,**  
Seipzigstr. 53.

Wir empfehlen

**4% bis 1913 unkündbare Hypothek.-Pfandbriefe**  
ohne Provisionsberechnung und nehmen

## Bargelder

zur Verzinsung bei täglicher Kündigung an. (8189)

## Friedmann & Weinstock,

Bankgeschäft, Leipzigerstr. 12.

## Großherzog. E. Carl Friedrich-Akademie zu Zwätzen bei Jena,

praktisch-theoretische Akademieschule mit Internat u. zweijährigem Kursus.  
Gründliche Ausbildung junger Landwirte für ihren Beruf.  
Beginn des 49. Schuljahres:  
April 1904. (8182)  
Auskunft erteilt und Absichten nimmt entgegen  
der Direktor Linckh.

## Juwelen, Gold- u. Silberwaren

empfiehlt (6759)  
**Herm. Elsaesser, Markt 13**  
(Marktschloss).

## Ohrschützer

Musterbild ang. (8196)  
Für Eisenbahn, Postbeamte, Jäger, Landwirte u. i. m. besser und  
bequemster Schutz gegen Kälte. Paar 50 Pfg. vorbest.  
**H. Schnee Nachf., Halle a. S.**

## Weinrestaurant Hôtel zur Tulpe.

Prima holländer Austern,  
Diners und Soupers. (8164)

## Anerkannt bestbekömmlichste erstklassige

## Punsch-Essenzen

nur eigener Fabrikation.  
sowie von mir importierte (8177)

feine Jamaika-Rums, Arracs, französ.  
Cognacs, Liköre aller Art

zu den äussersten Engrospreisen  
empfiehlt die

## Likörfabrik, Weingrosshandlung Otto Thieme

Detaillagegeschäft. Geiststr. 11. Fernruf 2544.

## H. F. Neumeyer,

Moselwein-Kellerei u. Schaumweinfabrik,  
St. Arnual-Beerbrüden-Halle S., Sandbergstr. 7, Fernruf 2873,  
empfiehlt zur Winteraison nachstehende **Spezial-Sekt-Marken**  
als sehr beliebt und preiswert:  
**Champagne grand Mousseux** à M. 1,60 Steuer  
Fial. H. Trauten à M. 1,80 50 ct  
**Asti spumante,** Schaumwein, à M. 2,00 50 ct  
**Moussierender Ingelheimer**  
garantirt französische Flaschengärung. - Ferner:  
**Vorzügl. Apfelschaumwein** à M. 1,40 inkl. Steuer,  
vom besten Trauben-Saft faum u. unterfermentirt.  
**Südde Bräutertitten** von 21, 61, 121 Marken fortsetzt.  
Für Halle Zulassung frei ins Haus von 6 Flaschen ab.  
Verkaufsstelle: Hauptstr. 17 bei E. Haupt. (6755)

## Pädagogium Bad Sachsa,

Erziehungs-Anstalt in herrlicher, gesunder Waldumgebung  
mit Berechtigung zum einj.-frei. Dienst. Seit Eröffnung der  
Berechtigung (Ostern 1894) bestanden 208 Schüler die Ent-  
lassungsprüfung, im letzten Schuljahr 32, Ostern d. Js. 24  
von 25 Prüflingen. **Prospr. Kostenfrei.** (7746)





Schaffhausen... 1000 M... werden vom 2. Januar 1904 ab einjährig...

Bierverbrauch und Bierlieferung... Die Statistik der Bierbrauerei...

Wichtigste Nachrichten... auf dem städtischen Viehmarkt...

Table with columns: Zinssetzung, Besondere, and various interest rates for different categories.

Hamburg, 28. Dez. Bericht der Rotierungs-Commission...

Der heutige Markt war, wie gewöhnlich nach dem Weihnachtsfest...

Der heutige Markt war, wie gewöhnlich nach dem Weihnachtsfest...

Der heutige Markt war, wie gewöhnlich nach dem Weihnachtsfest...

Der heutige Markt war, wie gewöhnlich nach dem Weihnachtsfest...

Der heutige Markt war, wie gewöhnlich nach dem Weihnachtsfest...

Der heutige Markt war, wie gewöhnlich nach dem Weihnachtsfest...

Der heutige Markt war, wie gewöhnlich nach dem Weihnachtsfest...

Der heutige Markt war, wie gewöhnlich nach dem Weihnachtsfest...

Der heutige Markt war, wie gewöhnlich nach dem Weihnachtsfest...

Der heutige Markt war, wie gewöhnlich nach dem Weihnachtsfest...

Der heutige Markt war, wie gewöhnlich nach dem Weihnachtsfest...

Waggebung, den 29. Dezember 1903. (Eigener Drahtbericht der Deutschen Zeitung)...

Waggebung, den 29. Dezember 1903. (Eigener Drahtbericht der Deutschen Zeitung)...

Waggebung, den 29. Dezember 1903. (Eigener Drahtbericht der Deutschen Zeitung)...

Waggebung, den 29. Dezember 1903. (Eigener Drahtbericht der Deutschen Zeitung)...

Waggebung, den 29. Dezember 1903. (Eigener Drahtbericht der Deutschen Zeitung)...

Waggebung, den 29. Dezember 1903. (Eigener Drahtbericht der Deutschen Zeitung)...

Waggebung, den 29. Dezember 1903. (Eigener Drahtbericht der Deutschen Zeitung)...

Waggebung, den 29. Dezember 1903. (Eigener Drahtbericht der Deutschen Zeitung)...

Waggebung, den 29. Dezember 1903. (Eigener Drahtbericht der Deutschen Zeitung)...

Waggebung, den 29. Dezember 1903. (Eigener Drahtbericht der Deutschen Zeitung)...

Waggebung, den 29. Dezember 1903. (Eigener Drahtbericht der Deutschen Zeitung)...

Bankhaus Paul Schauseil & Co., Halle a. S., Leipziger- u. Bitterfelder, Delitzscher, Eilenburger, An- u. Verkauf von Wertpapieren...

Table of exchange rates and interest rates for various banks and locations.

Table of interest rates for various banks and locations.

Table of interest rates for various banks and locations.

Table of interest rates for various banks and locations.

Friedmann & Co., Bankgeschäft, Halle a. S., Poststr. 2.

Mietgeinde... Zum 1. April oder etwas früher...

Bermietungen... Wäckerstr. 5, am Königsplatz...

Landwirte... erhalten von 7233 1/2% auf unfindbare...

Table of interest rates for various banks and locations.

# Rotkäppchen-Sekt

Kloss & Foerster

Vertretung  
**Kloss & Foerster**  
 für Halle und Umgegend:  
**Gustav Moritz senior,**  
 Weingrosshandlung,  
 Halle a. S., Martinsberg 15.

Stadttheater in Halle S.  
 Dienstag, den 29. Dezember:  
 104. Abt. A. H. Beamtent. gültig.  
**Der Troubadour.**

Personen:  
 Graf von Luna . . . W. Soomer.  
 General, Grafin von  
 Equilo . . . A. v. Doer.  
 Anse, deren Vertraute G. Seidel.  
 Menico, ein  
 Troubadour . . . v. Sumalbo.  
 Frau, Antonio's . . . Fr. Müller.  
 Ferrando . . . H. Mabet.  
 Luciano's Bismarckin M. Ulrich.  
 Ein Bote . . . M. Schöne.  
 Ein alter Bauer . . . Dr. Müller.  
 Dienerschaft, Gefolge, Soldaten,  
 Bismarckin, Bismarckinnen.  
 Szenen:

**Die Schule der Frauen.**  
 Personen:  
 Anselm, mit dem Namen  
 Namen Herr von  
 Zelauche . . . W. Sieg.  
 Agnes, seine Frau  
 Tochter . . . Th. v. Kroll.  
 (Schloß) . . . E. Wieders.  
 Orest . . . Freunde F. Mucke.  
 Doris, Sohn Orest's Kaufmann.  
 Mein, ein Bauer . . . C. Stahlberg.  
 Geometrie, seine Frau M. Müller.  
 Ein Diener . . . K. Rommberg.  
 Ende gegen 11 Uhr. [8168]

Mittwoch, den 30. Dezember.  
 3 1/2 Uhr: Früh übermat.  
 7 1/2 u. 10 1/2 u. 8. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100. 101. 102. 103. 104. 105. 106. 107. 108. 109. 110. 111. 112. 113. 114. 115. 116. 117. 118. 119. 120. 121. 122. 123. 124. 125. 126. 127. 128. 129. 130. 131. 132. 133. 134. 135. 136. 137. 138. 139. 140. 141. 142. 143. 144. 145. 146. 147. 148. 149. 150. 151. 152. 153. 154. 155. 156. 157. 158. 159. 160. 161. 162. 163. 164. 165. 166. 167. 168. 169. 170. 171. 172. 173. 174. 175. 176. 177. 178. 179. 180. 181. 182. 183. 184. 185. 186. 187. 188. 189. 190. 191. 192. 193. 194. 195. 196. 197. 198. 199. 200. 201. 202. 203. 204. 205. 206. 207. 208. 209. 210. 211. 212. 213. 214. 215. 216. 217. 218. 219. 220. 221. 222. 223. 224. 225. 226. 227. 228. 229. 230. 231. 232. 233. 234. 235. 236. 237. 238. 239. 240. 241. 242. 243. 244. 245. 246. 247. 248. 249. 250. 251. 252. 253. 254. 255. 256. 257. 258. 259. 260. 261. 262. 263. 264. 265. 266. 267. 268. 269. 270. 271. 272. 273. 274. 275. 276. 277. 278. 279. 280. 281. 282. 283. 284. 285. 286. 287. 288. 289. 290. 291. 292. 293. 294. 295. 296. 297. 298. 299. 300. 301. 302. 303. 304. 305. 306. 307. 308. 309. 310. 311. 312. 313. 314. 315. 316. 317. 318. 319. 320. 321. 322. 323. 324. 325. 326. 327. 328. 329. 330. 331. 332. 333. 334. 335. 336. 337. 338. 339. 340. 341. 342. 343. 344. 345. 346. 347. 348. 349. 350. 351. 352. 353. 354. 355. 356. 357. 358. 359. 360. 361. 362. 363. 364. 365. 366. 367. 368. 369. 370. 371. 372. 373. 374. 375. 376. 377. 378. 379. 380. 381. 382. 383. 384. 385. 386. 387. 388. 389. 390. 391. 392. 393. 394. 395. 396. 397. 398. 399. 400. 401. 402. 403. 404. 405. 406. 407. 408. 409. 410. 411. 412. 413. 414. 415. 416. 417. 418. 419. 420. 421. 422. 423. 424. 425. 426. 427. 428. 429. 430. 431. 432. 433. 434. 435. 436. 437. 438. 439. 440. 441. 442. 443. 444. 445. 446. 447. 448. 449. 450. 451. 452. 453. 454. 455. 456. 457. 458. 459. 460. 461. 462. 463. 464. 465. 466. 467. 468. 469. 470. 471. 472. 473. 474. 475. 476. 477. 478. 479. 480. 481. 482. 483. 484. 485. 486. 487. 488. 489. 490. 491. 492. 493. 494. 495. 496. 497. 498. 499. 500. 501. 502. 503. 504. 505. 506. 507. 508. 509. 510. 511. 512. 513. 514. 515. 516. 517. 518. 519. 520. 521. 522. 523. 524. 525. 526. 527. 528. 529. 530. 531. 532. 533. 534. 535. 536. 537. 538. 539. 540. 541. 542. 543. 544. 545. 546. 547. 548. 549. 550. 551. 552. 553. 554. 555. 556. 557. 558. 559. 560. 561. 562. 563. 564. 565. 566. 567. 568. 569. 570. 571. 572. 573. 574. 575. 576. 577. 578. 579. 580. 581. 582. 583. 584. 585. 586. 587. 588. 589. 590. 591. 592. 593. 594. 595. 596. 597. 598. 599. 600. 601. 602. 603. 604. 605. 606. 607. 608. 609. 610. 611. 612. 613. 614. 615. 616. 617. 618. 619. 620. 621. 622. 623. 624. 625. 626. 627. 628. 629. 630. 631. 632. 633. 634. 635. 636. 637. 638. 639. 640. 641. 642. 643. 644. 645. 646. 647. 648. 649. 650. 651. 652. 653. 654. 655. 656. 657. 658. 659. 660. 661. 662. 663. 664. 665. 666. 667. 668. 669. 670. 671. 672. 673. 674. 675. 676. 677. 678. 679. 680. 681. 682. 683. 684. 685. 686. 687. 688. 689. 690. 691. 692. 693. 694. 695. 696. 697. 698. 699. 700. 701. 702. 703. 704. 705. 706. 707. 708. 709. 710. 711. 712. 713. 714. 715. 716. 717. 718. 719. 720. 721. 722. 723. 724. 725. 726. 727. 728. 729. 730. 731. 732. 733. 734. 735. 736. 737. 738. 739. 740. 741. 742. 743. 744. 745. 746. 747. 748. 749. 750. 751. 752. 753. 754. 755. 756. 757. 758. 759. 760. 761. 762. 763. 764. 765. 766. 767. 768. 769. 770. 771. 772. 773. 774. 775. 776. 777. 778. 779. 780. 781. 782. 783. 784. 785. 786. 787. 788. 789. 790. 791. 792. 793. 794. 795. 796. 797. 798. 799. 800. 801. 802. 803. 804. 805. 806. 807. 808. 809. 810. 811. 812. 813. 814. 815. 816. 817. 818. 819. 820. 821. 822. 823. 824. 825. 826. 827. 828. 829. 830. 831. 832. 833. 834. 835. 836. 837. 838. 839. 840. 841. 842. 843. 844. 845. 846. 847. 848. 849. 850. 851. 852. 853. 854. 855. 856. 857. 858. 859. 860. 861. 862. 863. 864. 865. 866. 867. 868. 869. 870. 871. 872. 873. 874. 875. 876. 877. 878. 879. 880. 881. 882. 883. 884. 885. 886. 887. 888. 889. 890. 891. 892. 893. 894. 895. 896. 897. 898. 899. 900. 901. 902. 903. 904. 905. 906. 907. 908. 909. 910. 911. 912. 913. 914. 915. 916. 917. 918. 919. 920. 921. 922. 923. 924. 925. 926. 927. 928. 929. 930. 931. 932. 933. 934. 935. 936. 937. 938. 939. 940. 941. 942. 943. 944. 945. 946. 947. 948. 949. 950. 951. 952. 953. 954. 955. 956. 957. 958. 959. 960. 961. 962. 963. 964. 965. 966. 967. 968. 969. 970. 971. 972. 973. 974. 975. 976. 977. 978. 979. 980. 981. 982. 983. 984. 985. 986. 987. 988. 989. 990. 991. 992. 993. 994. 995. 996. 997. 998. 999. 1000.

**Neues Theater.**  
 Direktion: E.M. Mauthner.  
 Mittwoch, den 30. Dez. 1903:  
**Das grosse Geheimnis.**  
 Donnerstag: Die Rache um die Erde.  
 Freitag: Der Zirkusbaron.

**Samos-Auslese,**  
 per Hl. Mt. 1.25, 3 Hl. Mt. 3.50.  
**A. Krantz Nachf.,**  
 Gr. Schloßstr. 11. Fernr. 206.

**Walkalla-Theater.**  
 Direktion: Rich. Hubert.  
 Nur noch 3 Tage!  
 Großes, unterhaltendes  
**Weihnachts-Programm.**  
 F. v. Laube's wunderbarer  
 Phantasie-Alt. „Im  
 Meise des Feuers.“ Die  
 weltberühmte „Matweef-  
 kungstanz.“ **Truppe**  
 in ihren unerreichten Leistungen als  
 russ. Hof-Akrobaten. **Louis**  
**la Chapelle,** Bentelequin  
 in seinen lebendigen sprechenden  
 Figuren. **Adolf Wilson**  
 mit seinen aufschreienden Affen.  
**Brothers Grosses,** afrob.  
 Gesell.-Komödianten. **The**  
**Artos,** großer Salt-Balancé.  
**M. Margarethe Goston,**  
 internationale Ventriloquistin.  
**Combrette, Rich. Merker,**  
 fähigster Original-Humorist.  
**American Bioscope,** neue  
 Serie. Int. leb. Photographien.  
 Donnerstag, 31. Dezember,  
 nach Schluß der Vorstellung:  
**Gr. Sylvesterball.**

**Apollon-Theater.**  
 Direktion: Gustav Poller.  
 Am Hebeplatz, nächste Straße  
 des Hauptbahnhofs.  
 Nur noch 3 Tage!  
 Das glänzende  
**Weihnachts-Programm.**  
**Renard**  
 mit seiner Prachtmenge von  
 dreißig Tugenden u. fünfzig  
 Weibchen. a) die hohe  
 Schule; b) russische Weibchen  
 als Springbrunnen; c) tableaux  
 vivants, gestellt von lebenden  
 Tugenden. [8167]

**Magde u. Nelly Perry,**  
 amerikan. Glanz-Darstellerinnen.  
**5 Franklins,**  
 die besten Transpant-Akrobaten.  
**Neuheit! Neuheit!**  
 und die übrigen  
**6 Prachtnummern.**

## Zur Sylvester-Feier

empfehlen wir:  
**Prachtvolle Madeira-Ananas.**  
 Alle feinen, echten  
**Düsseldorfer und Schwedischen Punsche**  
 von **Joseph Selner, Fr. Niemann Nachf., Gaderlund, Nordström u. s. w.**  
 von Mk. 2,25 an aufwärts.  
 Hochfeinen, sehr alten, **Rum, Arac u. Cognac** in den verschiedensten ausserordentlich  
 gutgelagerten, preiswerten Qualitäten.  
**Bowlen& & Fl. Mk. 1,75.**  
**Mathews Müller, Burgeff, Kupferberg, Vix Bara, Deutz & Geldermann,**  
**Moet & Chandon, Heidsiek, Pommer, Mumm, Jacquesson & Fils**  
 ebenfalls äusserst preiswert.  
**Prompter Versand.**  
**Gebr. Zorn, Grossh. Sächs. Hoflieferanten.**  
**Gr. Ulrichstrasse 58.**  
 [8179]

## Thee neuer Ernte

erste Pflückung,  
**Pecco — Souchong — Congo**  
 sowie Mischungen aus den besten Thee-Produktions-Ländern  
 a 200, 250, 300, 400 und 500 Bfa. pro Pfund  
 von hochfeinem aromatischen Geschmack. [8192]  
**Ernst Ochse, Halle a. S., Leipziger Str. 95.**

## Kaisersäle.

Dienstag, den 5. Januar, abends 7 1/2 Uhr:  
**Grosses Extra-Konzert**  
 des verstärkten **Wunderstein-Orchesters**  
 aus Leipzig.  
**Solist: Anton Foerster (Klavier).**  
**Programm:** Berlioz, Overt. König Lear. Rubinstein, Konzert  
 u. Ungar. March aus „Faust's Verdamnis“. Hugo Wolf,  
 Penthesilea (auf Wunsch wiederholt). Liszt, Petrarcas-Sonett  
 und Hochzeitsmarsch u. Eilenfantz u. Mendelssohn's „Sommer-  
 nachtstraum“ für Klavier. Liszt, Tasso, symph. Dichtung.  
 Konzertfügel „**Reichstein**“ aus dem Magazin von  
 Hermann Lüders, hier.  
 Karten a 3, 2, 1,50 und 1 Mk. (für Abonnenten der  
 Philharmon. Konzerte Ermässigung in der Hofmusikalienhandlung  
 von **Heinrich Hothan, Gr. Steinstrasse.** [8190]

## Neuheit!

[8184]  
**In jedem Haushalt-Bedarf.**  
**Geldtreue bei Selbststellung**  
 überall gefordert gegen monatlich  
 150 Mt. Hygien und extra hohe  
 Provision. Brandelemente nicht  
 erforderlich. Zur Lebensnahme sind  
 kleinen nötigen Tages 100 Mt. zu  
 disponieren. Off. u. E. D. 58800 an  
**Rudolf Mosse, Hannover.**

## II. Beamtent

fürs große Nebenwirtschaft. Gehalt  
 400-500 Mt. Off. Offerten  
 unter Z. e. 62 an die Exped. d. Sig.  
 Einige verheiratete  
**Pferdeflechte**  
 finden am 1. März oder 1. April  
 Stellung bei [8204]  
**Kessner, Hotelbesor.**  
 Zum 1. März 1904 findet  
 auf hiesigem Dienstort ein  
**Glebe oder Volontär**  
 bei Familienantritt freundliche  
 Aufnahme. Gefällige Offerten an  
**Inspektor Schim Meyer,**  
 Ritterguts Tredehof bei Senz  
 zu richten. [8198]

## Personen, die verlangt werden.

**Lebens- u. Unfall-Versicherungsgesellschaft**  
 sucht für die Provinz  
**Sachsen tüchtige**  
**Reisebeamten**  
 unter günstigen Beding-  
 ungen zu engagieren.  
 Offerten mit Lebenslauf,  
 Photographie und Gehalts-  
 ansprüchen befördert unter  
**N. W. 6123 Rudolf**  
**Mosse, Berlin SW.,**  
**Teufelsdr. 48/49.**

## Personen, die sich anbieten.

Ein im Nebenbau erprob. Ver-  
 schmitter sucht zum Febr. mit  
 jeder gewünschten Anzahl  
 unter günstigen Bedingungen  
 Stellung. Offert. bitte zu richten an  
 Bergrichter Otto Simon in Lands-  
 berg a. W. Neumannstr. 8. [8202]

## Personen, die sich anbieten.

Ein im Nebenbau erprob. Ver-  
 schmitter sucht zum Febr. mit  
 jeder gewünschten Anzahl  
 unter günstigen Bedingungen  
 Stellung. Offert. bitte zu richten an  
 Bergrichter Otto Simon in Lands-  
 berg a. W. Neumannstr. 8. [8202]

## Personen, die sich anbieten.

Ein im Nebenbau erprob. Ver-  
 schmitter sucht zum Febr. mit  
 jeder gewünschten Anzahl  
 unter günstigen Bedingungen  
 Stellung. Offert. bitte zu richten an  
 Bergrichter Otto Simon in Lands-  
 berg a. W. Neumannstr. 8. [8202]

## Familiennachrichten.

Für die zahlreichen Beweise herr-  
 licher Teilnahme bei dem Dahin-  
 scheiden unsern Liebenschwester  
**Luise** [8178]  
 sagen wir allen Verwandten und  
 Freunden nur auf diesem Wege  
 unseren tiefgefühlten Dank.  
 Halle a. S., am 29. Dec. 1903.  
**Geschwister Nietschmann.**

Verlobt: Fr. Hofe Sabentini  
 mit Herrn Karl Kurtz (Magde-  
 burg-S.). Fräulein Spangenberg  
 (Magdeburg) mit Herrn Otto  
 Dörfling (Burg bei Magdeburg).  
 Fr. Elise Rieberg mit Fr.  
 Heinrich Lehmann jun. (Magde-  
 burg). Fr. Elise Karnbach mit  
 Fr. Carl Reigler (Magdeburg-  
 GutsMuths). Fr. Marie Schröder  
 mit Fr. Carl Richter (Magde-  
 burg). Fr. Marie Augustus  
 mit Fr. Franz Weisler (Magde-  
 burg). Fr. Elise Klingenberg  
 mit Fr. Kurt Kühne  
 (Magdeburg-Neustadt). Fr.  
 Julia Ball mit Fr. Fr. Hülsh  
 (Magdeburg-Weißfels). Fr.  
 Hedwig Corthaus mit Fr.  
 Richard Schürke (Magdeburg-  
 Sudenburg). Fr. A. Löffler mit  
 Fr. M. Fleischer (Magdeburg).  
 Fr. Elise Schmiede mit Fr.  
 Heinrich Hagemann (Zeitz-  
 Leipzig). Fr. Gustav Schiller mit Fr.  
 Silvio Wilmann (Zeitz).

Ertheilt: Dr. Dr. jur.  
 Konrad Wecker mit Fr. Marie  
 Jungmann (Zeitz). Dr. Dr.  
 med. P. Althaus mit Fr. Elise  
 Schmidt (Hamburg).

Geboren: Ein Sohn: Fr.  
 Leutnant Kurt Ritter (Berlin).  
 Herr Dietrich Walter Niebu  
 (Wohlm.) - Eine Tochter:  
 Fr. Hildegarde Friedrick Melof  
 (Magdeburg). Fr. Walter a. D.  
 Anton Hill (München). Fr.  
 Major a. D. Graf William von  
 Krosch (Preussische a. D.).  
 Fr. Walter a. D. Carl Schöner  
 (Hann.). Fr. Anna Starke  
 (Magdeburg). Fr. Helene Stettin  
 (Magdeburg).

3. geb. Mädchen, Balle, im  
 Hofen sowie allen a. d. Seins  
 erfordern, sucht Stellung als  
 Dame oder alt. Ehepaar. Werte  
 Off. erbittet unter L. F. 4657 an  
**Rudolf Mosse, Zeitzig.** [8183]

3. Mädchen, welches bisher im  
 etlichen Haushalt tätig war,  
 sucht Stellung in kleinerem Haus-  
 halt. Off. u. Z. e. 71 an die  
 Exped. d. Sig. [8148]

Suche vom 1. April, eventuell  
 früher für erblindenden Herrn nach  
 Halle einen unterrichteten  
**Diener**  
 oder Herrn zur Führung, Be-  
 dienung und Gesellschaft. Gehalts-  
 anprüche, Lebenslauf und Hygien-  
 anzeige erbeten unter **H. W. 1**  
 postlagernd Patofsch, Provinz  
 Posen. [8140]

**Ein Lehrling**  
 für Kantor und Lager gefucht zum  
 1. April oder früher. Offert. geg  
**B. A. Nr. 65** an die Exped. d. Sig.  
 Zum 1. Februar 1904 wird  
 für ein vornehmliches Haus  
 ein Sande eine tüchtige, selbst-  
 tätige, einfache  
**Wirtschafterin**  
 gefucht. Tüchtige muss das Ein-  
 schreiben, Hausieren, sowie die  
 Hauswirtschaft gründlich verstehen.  
 Hauswirtschaft nicht vorhanden,  
 können Neuland, da ein Stod im  
 Hause. Bedingungen mit Einleitung  
 der Zeugnisse und Angabe der  
 Gehaltsansprüche zu richten unter  
**A. S. 194** an **Rudolf Mosse,**  
**Magdeburg.** [8181]

Geb. Fräulein, nicht unter  
 20 Jahren, das im Hofen erfabren  
 ist, wird als [8205]

**Stütze**  
 zum baldigen Eintritt gefucht.  
 Familienantritt gefucht. Ge-  
 halt nach Lebensumf. Off. u.  
 Z. h. 74 an die Expedition dieser  
 Zeitung erbeten.

Am 27. d. Mts. abends gegen 8 Uhr verschied plötzlich unser  
 altbewährter Vereinshauptmann, der **Gutsbestzer**  
**Friedrich Kirsten**  
 im Alter von 60 Jahren.  
 In dem Verstorbenen verlor der Verein seinen Begründer  
 und ununterbrochenen Vereinsvorsitzenden, sowie einen Mann  
 von echt altdörscher Gesinnung und einen Veteran von 1866  
 und 1870/71.  
 Sein Verlust ist dem Verein schmerzlich und wird tief be-  
 trauert, sein Andenken wird uns lange in ehrender Erinnerung  
 bleiben. Allen Freunden des Vereins und des Verbliebenen  
 Vorstehendes zur Kenntnis.  
 Die Beerdigung findet am 28. Dezember 1903. [8172]  
**Der Vorstand des Krieger-Begräbnis-Vereins.**  
 Die Beerdigung findet Mittwoch nachmittags 2 Uhr statt.  
 Der Verein versammelt sich hierzu 1 1/2 Uhr im Vereinslokal.

**Nachruß und Dank.**  
 Zurückgelahrt vom Grabe meines Vaters [8200]  
**Otto Werner,**  
 drängt es mich, seiner langjährigen treuen Dienste in warmer  
 Anerkennung zu gedenken. Waren es doch gerade an seinem  
 Sterbetage dieses Jahres, daß er in seiner Würdigung in  
 meinem Gedächtnis tätig war. Dank Herrn Pastor Hoffert für  
 seine anerkennenden Worte am Grabe, Dank Herrn Kantor  
 Wagner, sowie der Schuljugend für Geleit und Trauergefang.  
 Dank der geliebten Einwohnerschaft von Eisdorf für die  
 herzlichste Teilnahme. Dank seinen Angehörigen und dem  
 Dankbestreben des Eisdorfer-Eisdorfervereins für die vielen Ehren.  
 Dank für all die vielen Freundschaften von nach und fern.  
 Vereinten Dank:  
**Th. u. L. Werner, Eduard Uhlmann,**  
**Almsdorf-Zeitzig, Mühlenteyer, Eisdorf.**

**Personen, die sich anbieten.**  
 Ein im Nebenbau erprob. Ver-  
 schmitter sucht zum Febr. mit  
 jeder gewünschten Anzahl  
 unter günstigen Bedingungen  
 Stellung. Offert. bitte zu richten an  
 Bergrichter Otto Simon in Lands-  
 berg a. W. Neumannstr. 8. [8202]

**Personen, die sich anbieten.**  
 Ein im Nebenbau erprob. Ver-  
 schmitter sucht zum Febr. mit  
 jeder gewünschten Anzahl  
 unter günstigen Bedingungen  
 Stellung. Offert. bitte zu richten an  
 Bergrichter Otto Simon in Lands-  
 berg a. W. Neumannstr. 8. [8202]

Provinz Sachsen und Umgebung.

Magdeburg, 28. Dez. (Weihnachtsfeier) Am zweiten Weihnachtsfestabend...

Magdeburg, 28. Dez. (Goldene Hochzeit) Haben die Eheleute Arbeiter Herr Otto und Karoline geb. Lunge...

Magdeburg, 28. Dez. (Weihnachtsbescherungen) - Gesellschafterbesprechung Am heiligen Abend wurde in der Herberge...

Magdeburg, 28. Dez. (Zur Angelegenheit der Feststellungsaffäre) Es ist zu melden, dass am Donnerstag die Ehefrau des Arbeiters August Lange...

Magdeburg, 28. Dez. (Zur Verbauung eines Erzholungs- und Gungensystems für Jungen) In der Nähe von Magdeburg...

Magdeburg, 28. Dez. (Einerichthige Sammlung) von vor- und frühgeschichtlichen Funden...

Magdeburg, 28. Dez. (Verrechnung) - Sachverständigen-Gesellschaft Herrmann von der Wies...

Magdeburg, 28. Dez. (Ein Einbruchsdiebstahl) ist kürzlich in der an der Eisenbahn Chaussee gelegenen Wohnheim...

Magdeburg, 28. Dez. (Körperverletzung - Roberei) Am 25. d. M. stand ein 17-jähriger Arbeiter...

Magdeburg, 28. Dez. (Kanzler-Ausstellung) - Goldene Hochzeit In den oberen Räumen des Fagengammens...

Magdeburg, 28. Dez. (Eine Weihnachts-Überraschung) ganz eigener Art wurde der Frau des hiesigen Fuhrmanns...

Magdeburg, 27. Dez. (Die neue Bahn Wechendorf) Bei der landespolizeilichen Abnahme der neuerbauten Bahnhofsgebäude...

Magdeburg, 28. Dez. (Auszeichnung) Der Polizeipräsident Herr G. H. v. H. hat dem Polizeiwärter Herrn...

Magdeburg, 28. Dez. (Militärverein und sozialdemokratischer Konsumverein) Der anhaltische Ritzeburger Verband...

Magdeburg, 28. Dez. (Verhaftung eines Geschäftsmannes) Der Handel mit Weihnachtsbäumen hat hier den Handel...

Magdeburg, 28. Dez. (Der Führer) von Schwaburg-Sandhausen ist gestern auf einige Tage im hiesigen Schloß eingetroffen.

Magdeburg, 28. Dez. (Universitäts-Neubau - Auszeichnung) Von den eingegangenen Plänen zum hiesigen Universitäts-Neubau...

Magdeburg, 28. Dez. (Verhaftung eines Automobils) Mit demontierter Kraft explodierte am heiligen Abend nahe bei Unterlößnitz ein Automobil.

Magdeburg, 28. Dez. (Gesellschaftshaus der Jrenen) In der hiesigen Jrenenhalde hat der Herzog von Meiningen...

Magdeburg, 28. Dez. (Anreise) Der Gemeinderat hat die Aufnahme einer weiteren Anleihe...

Magdeburg, 27. Dezember. (Unregelmäßigkeiten bei amerikanischen Generalitäten) Das amerikanische Staatsdepartement...

Magdeburg, 28. Dez. (Einerichthige Sammlung) von vor- und frühgeschichtlichen Funden...

Magdeburg, 28. Dez. (Verrechnung) - Sachverständigen-Gesellschaft Herrmann von der Wies...

Magdeburg, 28. Dez. (Ein Einbruchsdiebstahl) ist kürzlich in der an der Eisenbahn Chaussee gelegenen Wohnheim...

Magdeburg, 28. Dez. (Körperverletzung - Roberei) Am 25. d. M. stand ein 17-jähriger Arbeiter...

Magdeburg, 28. Dez. (Kanzler-Ausstellung) - Goldene Hochzeit In den oberen Räumen des Fagengammens...

Magdeburg, 28. Dez. (Unregelmäßigkeiten bei amerikanischen Generalitäten) Das amerikanische Staatsdepartement...

Magdeburg, 28. Dez. (Anreise) Der Gemeinderat hat die Aufnahme einer weiteren Anleihe...

Magdeburg, 27. Dezember. (Unregelmäßigkeiten bei amerikanischen Generalitäten) Das amerikanische Staatsdepartement...

Magdeburg, 28. Dez. (Einerichthige Sammlung) von vor- und frühgeschichtlichen Funden...

Magdeburg, 28. Dez. (Verrechnung) - Sachverständigen-Gesellschaft Herrmann von der Wies...

Magdeburg, 28. Dez. (Ein Einbruchsdiebstahl) ist kürzlich in der an der Eisenbahn Chaussee gelegenen Wohnheim...

Kulmbacher Exportbier advertisement with logo and text.

